Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 01. Mai 2017 um 11:18 Uhr

Er sah den Blitzer zu spät und lag Blitz-schnell am Boden

Der ganz normale Biker-Wahnsinn zum Mai-Wochenende: Zu schnell, zu dicht, zu unachtsam

Montag 1. Mai 2017 - **Delligsen** / **Brevörde (wbn). Crash in den Mai: Der Yamaha-Fahrer kam zu schnell angeflogen, sah den „Blitzer“ zu spät, bremste abrupt ab und überschlug sich Blitz-schnell auf der Fahrbahn der Bundesstraße 3.**

Vorzeitiges Ende einer Biker-Fahrt an diesem Mai-Wochenende. Der Ausritt wurde mit einem weiteren Flug fortgesetzt. Allerdings in einem Rettungshubschrauber mit Ziel Medizinische Hochschule Hannover.

Fortsetzung von Seite 1

Der Notartzt hatte „diverse Verletzungen“ festgestellt und die Diagnose für die 900er Yamaha lautete nach dem Crash: Zur Weiterfahrt nicht geeignet. Nachfolgend der Polizeibericht aus Holzminden: „Ein spektakulärer Motorradunfall ereignete sich am Samstag, gegen 11.25 Uhr, auf der Bundesstraße 3 bei Delligsen. Wie die Polizei bestätigt, war ein 56-jähriger Biker aus dem Kreis Hildesheim mit seiner 900er Yamaha von Varrigsen in Richtung Ammensen unterwegs.

Er fuhr schneller als die erlaubten 70 Stundenkilometer, so dass die dort installierte stationäre Geschwindigkeitsmessanlage auslöste. Als der Biker die Messung bemerkte, bremste er seine Maschine so stark ab, dass er anschließend die Kontrolle über sein Krad verlor. Der 56-jährige überschlug sich mit der Maschine und stürzte anschließend auf die Fahrbahn. Aufgrund der in der Hamelner Rettungsleitstelle eingehenden Unfallmeldungen wurden sofort der Rettungsdienst und ein Funkstreifenwagen der Stadtoldendorfer Polizei zum Unfallort entsandt. Nach einer ersten Untersuchung stellte der Notarzt bei dem Biker diverse Verletzungen fest. Zur weiteren Behandlung wurde der Verletzte mit einem Rettungshubschrauber in die Medizinische Hochschule nach Hannover geflogen. Sein Krad wurde erheblich beschädigt.

Ein weiterer Kradunfall wurde am Sonntag auf der B 83 bei Brevörde gemeldet. Ein 52-jähriger Motorradfahrer aus Bielefeld wollte aus Brevörde kommend nach links auf die L428 Richtung Ottenstein abbiegen. Statt die vorhandene Linksabbiegespur zu nutzen, bremste er seine Honda allerdings auf dem "Geradeausfahrstreifen" so stark ab, dass ein folgender 50-jähriger

Kradfahrer aus Salzkotten seine Maschine nicht mehr rechtszeitig abbremsen konnte.

Er fuhr mit seiner Honda auf den Bielefelder Biker auf und verletzte sich hierbei schwer, so dass er zur Weiterbehandlung in das Krankenhaus nach Holzminden gebracht wurde. An beiden Motorrädern entstand Sachschaden.